

ANTRAG 6

der **NÖAAB-FCG – AK Fraktion**
an die **2. AK-NÖ Kammer-Vollversammlung der XIV. Funktionsperiode**
am **16. November 2009**

Erhöhung des AK-Bildungsbonus auf Euro 150,--

Für die Arbeitgeber sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten das hochwertigste Kapital. Aus diesem Grund ist die ständige Aus- und Weiterbildung der Arbeitnehmer von enormer Bedeutung, damit Österreich seine Spitzenposition als hochentwickelte und exportorientierte Volkswirtschaft aufrecht erhalten kann. Für die Beschäftigten bedeutet das so genannte „Lebensbegleitende Lernen“ größere Chancen und Sicherheiten auf dem Arbeitsmarkt.

Trotz aller Chancen bedeutet berufliche Aus- und Weiterbildung immer auch einen nicht zu unterschätzenden Aufwand an Zeit und Geld. Aus diesem Grund ist der AK-Bildungsbonus, zurzeit im Wert von Euro 100,--, besonders zu begrüßen.

„Bildung ist der Schlüssel für die Zukunft“, heißt es immer wieder. Demnach sind auch Ausgaben für Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Investitionen für die Zukunft von ganz besonderer Bedeutung. Besonders gut ausgebildete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind nicht nur ein sehr entscheidender Faktor für den Erfolg eines Unternehmens oder überhaupt einer ganzen Volkswirtschaft. Wir wissen auch, dass gehaltvolle und qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildungsmaßnahmen einen nicht unwesentlichen Faktor für die positive Persönlichkeitsentwicklung eines Menschen leisten können.

Die NÖAAB-FCG - AK Fraktion stellt in der 2. Vollversammlung der XIV. Funktionsperiode der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich den Antrag auf Erhöhung des AK-Bildungsbonus von derzeit Euro 100,-- auf Euro 150,-- ab 1.1.2010.